

# Unsere Bastelecke : frohes Schaffen mit Holz

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **20 (1949)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

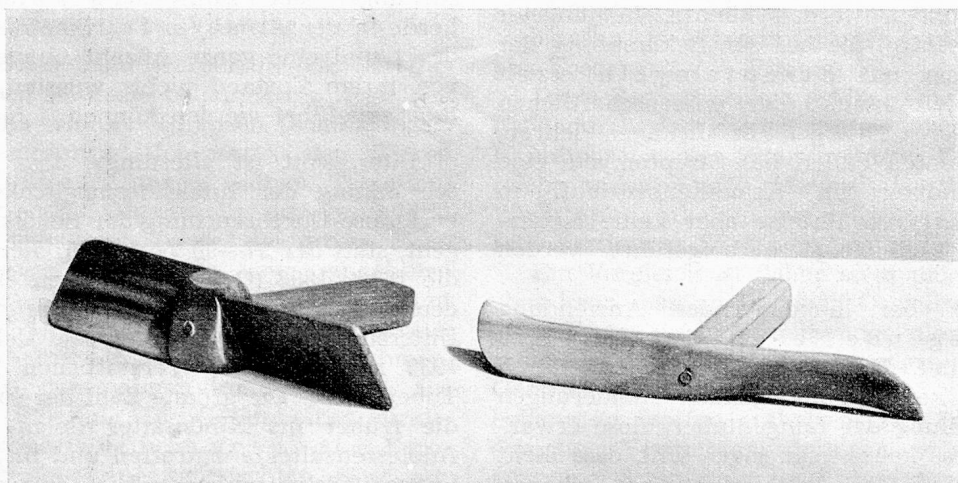
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mit freundlicher Erlaubnis des Eugen Rentsch-Verlages veröffentlichen wir hier zwei Beispiele aus dem soeben erschienenen Büchlein «Frohes Schaffen mit Holz». (Preis gebunden Fr. 6.50.)

Emanuel Fehr, Handarbeitslehrer, hat es unternommen, eine ansehnliche Reihe geeigneter Gegenstände für Hobelbank- und Schnitzarbeiten zusammenzustellen und die Bilder mit kurzen Beschreibungen des Arbeits-

ganges, der Holzsorten und der Bearbeitung zu erläutern. Es sind erprobte Arbeiten aller Schwierigkeitsgrade, die nicht nur nachgearbeitet werden können, sondern der Phantasie genügend Spielraum lassen, Eigenes zu schaffen und Neues zu gestalten. Besonders Wert legt der Verfasser auf die Schulung des Auges für Schönheit und Form der gezeigten Gegenstände. Wir empfehlen dieses ausgezeichnete Werk der Aufmerksamkeit unserer Leser!

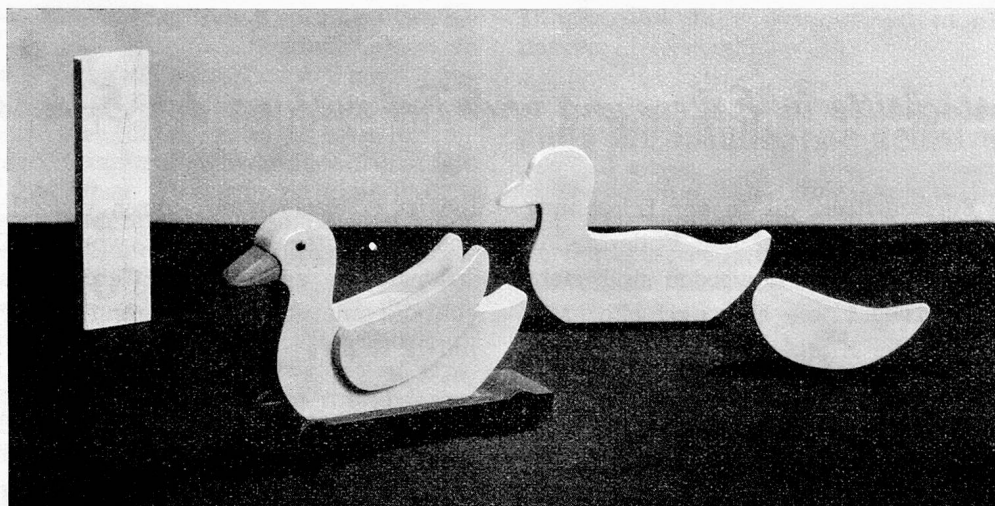


PROPELLER	Nr. 42	Propeller Griff	Länge	Breite	Dicke
			200	40 u. 25	25 u. 20
			110	22	22

**Holzart:** Satinholz, natur, mattiert.

**Arbeitsgang:** Hobeln auf Grundmasse. Heraussägen der Propellerflügel. Ausarbeiten mit Raspel, Feile und

Schleifpapier. Bohren des Nagelloches. Ausarbeiten und Verputzen des Griffes. Aufnageln des Propellers. Oberflächenbehandlung.



ENTCHEN	Nr. 43	Bodenbrettchen	Länge	Breite	Dicke
		Entchen	180	50	12
		Flügel	190	115	25
		Rädchen	110	45	9
			25	25	

**Holzart:** Linde, Oelfarbenanstrich, Schnabel mattiert.

**Arbeitsgang:** Richten und Ausarbeiten der einzelnen Teile. Verputzen aller Teile. Aufleimen der Flügel. Aufschrauben des Entchens von unten her durch das

Bodenbrettchen. Die Augen werden durch abgerundete Holznägel gebildet oder mit zwei schwarzen Paschnägeln. Oelfarbenanstrich (Entchen weiss, Bodenbrettchen blau). Festschrauben der Rädchen.